

Wildbader Chronik

Amtsblatt
für die Stadt Wildbad.



Anzeiger
für Wildbad u. Umgebung.

Erscheint **Dienstags, Donnerstags und Samstags**
Bestellpreis vierteljährlich 1 M. 10 Pfg. Bei allen württembergischen Postanstalten und Boten im Orts- und Nachbarortsvorkehr vierteljährlich 1 M. 15 Pfg.; außerhalb desselben 1 M. 20 Pfg.; hierzu 15 Pfg. Bestellgeld.

Die **Einrückungsgebühr**
beträgt für die einspaltige Petitzeile oder deren Raum 8 Pfg., auswärts 10 Pfg., Reklamezeile 20 Pfg. Anzeigen müssen den Tag zuvor aufgegeben werden; bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.

Hierzu: **Illustriertes Sonntagsblatt** und während der Saison: **Antliche Fremdenliste.**

Nr. 85 |

Dienstag, den 16. Juli 1912

| 48. Jahrgang.

Aus Württemberg.

Stuttgart, 15. Juli. Heute nehmen die Gerichtsferien ihren Anfang und dauern bis zum 15. September.

Stuttgart, 15. Juli. Ministerpräsident Dr. v. Weizsäcker hat sich gestern zum Sommerurlaub nach der Schweiz begeben.

Magold, 15. Juli. Die nationallib. Partei, die für den hiesigen Bezirk den Kandidaten zu stellen hat, beabsichtigt, den Gutsbesitzer Lind vom Kröllenshof aufzustellen.

Altensteig, 15. Juli. Der Heidelbeerpreis ist auf 16 Pfg. pro Pfund gestiegen. Teilweise wird ein noch höherer Preis gefordert. Die Heidelbeerernte ist übrigens nicht so mager, wie sie vielfach angesehen wurde. Mit gefüllten Körben kehren abends die Scharen von Heidelbeerjammern vom Walde zurück. Sie müssen freilich weite Strecken zurücklegen, um ein ergiebiges Gebiet zu erreichen.

Altensteig, 15. Juli. Schwer verlegt wurde am Samstag ein hier bediensteter Knecht namens Kläuf von Oberweiler von seinem Nebenknecht namens Hennefahrt. Der letztere schlug dem ersteren mit einer Schaufel derart auf den Kopf, daß er bewußtlos liegen blieb. Er befindet sich jetzt im hiesigen Krankenhaus.

Obertal, 13. Juli. Gestern nachmittag ereignete sich hier ein schwerer Unglücksfall. Als ein Fuhrmann mit zwei aneinander gehängten geladenen Stockholzwagen durch unsern Ort fuhr, sprang von der andern Seite das dreijähr. Mädchen des Sägers Klumpp zwischen den beiden Wagen durch. Es kam jedoch zu Fall und wurde überfahren. Das eine Rad ging ihm über die Brust, das andere über den Kopf, so daß der Tod augenblicklich eintrat.

Wart, 15. Juli. Bei dem am Mittwoch nachmittag um 5 Uhr über unsere Gegend gezogenen Gewitter suchte der im Wald mit Streumachen beschäftigte Bauer Johs. Großhans unter einer Lanne Schutz; er wurde hier vom Blitz getroffen und hat äußerst bedenkliche Verletzungen erlitten. Dem als fleißig bekannten Mann und seiner Familie wendet sich die allgemeine Teilnahme zu.

Das am Sonntag in Möttingen, O.A. Calw, stattgefundene Gauturnfest nahm bei dem prächtigen Wetter einen recht schönen Verlauf und erfreute sich eines zahlreichen Besuches.

Nußringen, O.A. Herrenberg, 15. Juli. Als der Maurermeister J. Glaser mit Dachausbesserungen beschäftigt war, brach eine Latte und er stürzte kopfüber in die Tiefe. Bewußtlos wurde er

vom Plage getragen und ist bald darauf gestorben. Er war erst 31 Jahre alt.

Vondorf, 15. Juli. Einen traurigen Abschluß hatte das gestern hier abgehaltene Feuerwehreffest. Der ledige 26jährige Bauer Maft wurde von dem ledigen 28jährigen Gipser Wilhelm Gärtner von Mödingen durch einen Stich ins Herz getötet. Die Verhaftung des Täters erfolgte heute früh.

Rottenburg, 15. Juli. In Remmingsheim geriet das 1 1/2 Jahre alte Söhnchen des Landwirts Orter unter einen beladenen Güllewagen, dessen Räder ihm den Kopf zerquetschten. Der Tod erlöste das Kind nach kurzer Zeit von seinen Qualen. Ob den jugendlichen Fuhrmann eine Schuld trifft, muß die Untersuchung ergeben.

Dürrenz-Mühlacker, 15. Juli. Nachdem die Pockenepidemie hier erloschen ist und das Krankenhaus gründlich desinfiziert wurde, wird es heute wieder geöffnet.

Spaichingen, 15. Juli. Heute wurde die hiesige Einwohnerschaft nach kaum fünfstägiger Pause schon wieder aus dem Schlafe geschreckt. Gegen 1 1/3 Uhr entstand in der Möbelfabrik von Jakob Braun u. Söhne ein Brand, der jedoch durch die rasch herbeigeeilte Feuerwehr im Entstehen erstickt werden konnte, sodaß von dem Gebäude nur der Dachstuhl und die Decke ein Raub der Flammen wurden. Der Schaden vom Wasser an fertigen Waren, an den Maschinen und am Gebäude dürfte allerdings ziemlich groß sein. Der Besitzer ist versichert. Es wird auch hier Brandstiftung vermutet. — Unterhalb Stunden vorher, gegen 1 Uhr, bemerkte man in dem beim letzten Brand geretteten Fabrikneubau der Firma Manz und Haller ein verdächtiges Licht, doch konnte bei den Nachforschungen niemand entdeckt werden. Es ist begreiflich, daß die Unruhe der hiesigen Einwohnerschaft und die Erbitterung gegen den Brandstifter außerordentlich groß ist.

Aus dem Reiche.

Berlin, 15. Juli. Die diesjährige Nordlandreise des Kaisers soll dem Vernehmen nach weiter als in den letzten Jahren, vielleicht bis zum Nordkap, ausgedehnt werden. Die Kaiserflotte kehrt erst am 8. August wieder in die heimischen Gewässer zurück.

Berlin, 15. Juli. Die Morgenblätter melden: Die drückende Hitze, die am gestrigen Sonntag eine Temperatur von mehr als 30 Grad Celsius im Schatten zeigte, hat zu einer ganzen Reihe von Unfällen geführt. Mehr als zehn Personen wurden vom Hitzschlag getroffen. Auch Waldbrände

traten verschiedentlich ein. Die Berliner Feuerwehr mußte mehr als 30 Brände löschen, von denen einige eine größere Ausdehnung erlangten. Unter anderem brach auch in der chemischen Fabrik Grünau, Landshoff und Mayer A. G. Feuer aus. Vom Rhein wird gemeldet, daß das Thermometer in einzelnen Städten auf 38 Grad Celsius im Schatten stieg.

Berlin, 15. Juli. Die Gerüchte über den zu erwartenden Rücktritt des Chefs des Generalstabs, General der Infanterie v. Moltke, sind unbegründet. Derselbe erfreut sich bester Gesundheit, womit der in der Presse für den Rücktritt angegebene Grund entfällt.

Berlin, 15. Juli. Auf dem Schießplatz Klein-Kummersdorf bei Berlin hob ein Kanonier ein blind gegangenes, noch mit einem Zünder versehenes Geschöß vorschriftswidrig auf, wobei das Geschöß explodierte. Ein Mann wurde sofort getötet, 3 Mann schwer und 2 leicht verletzt.

Berlin, 15. Juli. Vom Rande des Prenzlauer Kanals stürzte gestern der 12 Jahre alte Sohn Paul des Fabrikarbeiters Kohler ins Wasser. Frau Kohler sprang ihrem Sohn nach, ging aber unter. Nun stürzte sich auch der Vater ins Wasser und suchte Frau und Kind zu retten, aber alle drei ertranken.

Magdeburg, 15. Juli. Von den bei der Explosion in den Hildebrandischen Mühlenwerken verletzten Arbeitern ist noch einer gestorben. Die Zahl der Toten beträgt nunmehr 9.

Molde, 15. Juli. Die „Hohenzollern“ ging am 13. Juli morgen 6 Uhr nach Molde in See und traf 10 Uhr abends nach guter Fahrt hier ein. Am Nachmittag fand beim Kaiser ein kriegsgeschichtlicher Vortrag statt. Der Kaiser hielt heute vormittag an Bord der „Hohenzollern“ Gottesdienst und machte nachmittags einen längeren Spaziergang.

Geestemünde, 15. Juli. Das Kirchdorf Debstedt im Kreise Lehe ist durch ein verheerendes Feuer heimgesucht worden. Mehr als 50 Gebäude sind eingestürzt, auch die schöne alte Kirche ist ein Raub der Flammen geworden.

Wiesbaden, 15. Juli. 101 Jahre alt war am 14. Juli Frau Emma Pahl. Sie wurde gefunden, wie sie in der Küche schlief.

Frankfurt a. M., 15. Juli. Infolge der außerordentlichen Hitze sind gestern während des Schützenfestumzuges viele Frauen und Kinder in Ohnmacht gefallen. In den meisten Fällen handelte es sich nur um leichte Hitzschläge und Ohnmachten. In sieben Fällen lagen schwere Hitzschläge vor.

Aus Eifersucht.

Roman von Max Hoffmann.

Schluß. (Nachdr. verb.)

Als sie wieder hinaus waren, sagte Mallmiz verächtlich: „Der dumme Kerl kennt natürlich seine eigene Natur nicht. Er wird selbstverständlich gleich wieder rückfällig werden.“

Der kleine Herr sah ihn scharf an. „Herr Assessor, ich muß Ihnen den Rat geben, durchaus nicht den Glauben an die Menschheit zu verlieren. Dieses beständige Mißtrauen, das Sie jedem entgegenbringen, ist durchaus unwürdig. Und wie haben Sie sich in diesem Fall Marleben bewährt? Gar nicht! Sie haben im Gegenteil die unsinnigsten Theorien aufgestellt und hinter meinem Rücken in ganz unverantwortlicher Weise der Untersuchung durch Ihre falschen Maßnahmen entgegen gearbeitet.“

„Aber Herr Rat —“
„Entgegengearbeitet,“ wiederholte Scharffenstein in gehobenem Ton. „Sie haben gezeigt, daß Sie erst noch einer längeren Übung in kleineren

Verhältnissen bedürfen. Es ist deshalb Ihre Versetzung nach Neutomischel beschlossen worden. Das betreffende Schreiben wird Ihnen heute oder spätestens morgen zugehen.“

Er nahm eine Priese und begann eifrig zu schreiben.

Mallmiz war hochrot geworden. Er wollte etwas sagen, aber er unterließ es. Was hätte es auch genützt! Sein Unglück war beschlossene Sache, und er mußte zusehen, wie er sich mit diesem Elend abfinden konnte.

Während so der schneidige Herr Assessor mit langem Gesicht umherwandelte, herrschten in der Familie Heinroth nur fröhliche Miene. Denn es gab eine Doppelhochzeit, Fritz und Felicia, Emmi und Doktor Waldow heirateten zu gleicher Zeit. Die Feier sollte nur ganz klein werden, und doch waren es über sechzig Personen, die man nicht hatte übergehen können und die der Einladung gern Folge geleistet hatten.

Sogar die treffliche Frau Schulze war zugegen. Als ihr Waldow und Emmi vorgeschlagen hatten, als Wirtschaftsterin des jungen Paares mit nach Chitago zu gehen, hatte sie begeistert zugesagt und

ausgerufen: „Rein, welches Glück auf meine alten Tage! Da ich einen Neffen, der dort eine gute Stellung in der Brauerei hat. Ich hatte es schon aufgegeben, den Jungen jemals wieder zu sehen. Und nun wird es doch noch der Fall sein. Rein, welches Glück!“

Professor Saueremann kam diesmal nicht um seine wohlbestudierte, mit dem attischen Salz vieler klassischer Zitate gewürzte Rede. Er versicherte auch dem lieben Doktor Waldow, daß er sich von Herzen über das Glück, das er gefunden habe, freue. Zu verwundern sei das ja freilich nicht, denn er habe es wohl verdient, was er auch schon immer gesagt habe.

„Nicht wahr, liebe Eulalia?“
„Nein,“ zu seiner Gattin gewandt, hinzu, und die ihm lebhaft bei.

Frau Heinroth blickte betrübt, als von der großen Reise der jungen Eheleute gesprochen wurde, aber ihr Gatte tröstete sie. „Meinst du etwa, wir werden unsere Kinder nicht wiederssehen? Es ist ja nur ein Ententeich, der zwischen uns und ihnen liegen wird, und wir werden im nächsten Jahr hinüberfahren.“

Ein 23-jähriger unbekannter Mann ist einem Hitzschlag erlegen.

Bamberg, 14. Juli. In dem Dörfchen Saffendorf ereignete sich ein gräßliches Unglück. Schon seit drei Tagen wurden an dem 23 Meter tiefen Brunnen des Brauereibesizers Martin Schmitschmitt dort Reparaturen vorgenommen. Gestern nachmittag haben die Arbeitsleute Sticlust beobachtet. Zu ihrer Beseitigung wurde in dem Brunnen ein Bund Stroh angezündet und die Arbeit eingestellt. Heute früh stieg der Arbeiter und Dekonom Johann Zwosta in den Brunnen. Zwosta wurde, als er etwa 12 Meter tief unten war, von Gasen betäubt und stürzte in die Tiefe, wo er den Tod fand. Als Zwosta auf Zuruf keinen Laut von sich gab, stieg der Besitzer des Brunnens in die Tiefe, den das gleiche Schicksal traf. Unmittelbar darauf folgte der langjährige Dienstknecht des Schmitschmitt, Michael Einwig, der ebenfalls betäubt wurde und in die Tiefe stürzte. Einwig schlug auf eine Eisenschiene auf und blieb an dieser mit den Beinen kopfabwärts hängen. Nun ließ man den Dekonom Heinrich Ziegelhöfer angefeilt hinunter. Schon nach zehn Metern schrie Ziegelhöfer um Hilfe und sofort wurde er wieder nach oben gezogen. Er hatte aber bereits so viel Gas eingeatmet, das er bewußtlos nach seiner Wohnung gebracht werden mußte, wo er schwer darniederliegt. Die zur Hilfe gerufene Sanitätskolonne aus Bamberg begann sofort mit den Rettungsarbeiten, die sich äußerst schwierig gestalteten. Der erste Sanitater, der hinabgelassen wurde, mußte sofort wieder in die Höhe gezogen werden, da er schwer betäubt wurde. Am Mittag endlich gelang es, die Leiche des Einwig zu bergen. Eine Stunde später konnten auch die beiden andern Leichen ans Tageslicht gefördert werden. Sachverständige nehmen an, daß bei den Erweiterungsarbeiten in einem Steinseifen eine Ader geöffnet wurde, der dann die giftigen Gase entströmten. Die Leichen zeigten schwere Verletzungen, ein Beweis, daß die Bedauernswerten von einer beträchtlichen Höhe abgestürzt sind.

Aus dem Ausland.

Rorschach, 15. Juli. Auf dem Bodensee kenterten gestern bei stürmischem Wetter und ungewöhnlich hohem Wellengang in der Nähe von Rorschach zwei mit Ausflüglern besetzte Boote. 4 Personen aus Rorschach und 7 Einwohner aus St. Gallen ertranken. Es waren meist Frauen. Mehrere Boote eilten wohl zu Hilfe, doch war wegen des hohen Wellengangs eine Rettung unmöglich.

Zürich, 13. Juli. Die durch den Generalstreik geschaffene Situation hat einen ernsten Charakter angenommen. Militärpatrouillen mit aufgezogenem Bajonett ziehen durch die Straßen. An einige Festungskompagnien wurde scharfe Munition verteilt. Ein ernster Tumult wurde rechtzeitig unterdrückt.

Zürich, 15. Juli. Von der als Gegenaktion gegen den Generalstreik verhängten Aussperrung sind nach gewerkschaftlicher Zählung 11 000 Arbeiter betroffen worden. In der Maschinenindustrie und im Baugewerbe ruht die Arbeit vollständig. In der Holzindustrie sind 50 Prozent, in der Textilindustrie 60 Prozent ausgesperrt. Während des ganzen gestrigen Tages waren die Straßen des Kasernenviertels militärisch besetzt. Zu Zwischenfällen kam es nicht.

Paris, 19. Juli. Die gestrige Revue in Longchamps war vom Wetter außerordentlich begünstigt. Unzählbar waren die Massen, die den Paradeplatz amagerten. In den offiziellen Logen sah man neben dem Präsidenten Fallières u. a. den Bey von Tunis, die Königin von Madagaskar und die marokkanischen Delegierten. Die Revue

Nur einer war wirklich traurig, und das war der gute Onkel Vache. Er wußte es, er würde nie über das ungeheure Weltmeer hinüberkommen, er würde die liebe Emmi nicht wiedersehen. Als sie noch ganz klein war, hatte er sie schon auf seinen Anteen geschaukelt und sich über das reizende Kind gefreut. Dann hatte er gesehen, wie prächtig sie sich geistig und körperlich entwickelte, wie sie emporblühte zur herrlichen Jungfrau. Sie war sein Stolz, das einzige Glück seines stillen Lebens. Und nun würde sie von ihm scheiden für immer für ewig, und er würde noch einsamer sein als vorher. Ein ganz klein wenig Eifersucht gegen den Doktor wollte sich in seinem Herzen regen. Aber er unterdrückte tapfer die böse Regung und schwang sich zu vorgerückter Stunde sogar zu einem beifällig aufgenommenen Hoch auf die „Untersuchungsrichterin“, Frau von Marleben, auf. Dann wischte er verstohlen aus jedem Auge eine Träne.

C n d e.

brachte als Clou die neue Infanterieuniform, die beim Publikum lebhaften Anklang fand. Der Präsident überwies in feierlicher Weise der 5. Waffe, der Aeronautik, ihre Fahne. In der Luft operierten während der Revue Aeroplane und Lenkballons und zahlreiche Kugelballons zogen über das Feld.

Paris, 15. Juli. Die deutsch-französische Kongo-Kamerun-Kommission wird gegen Ende des Monats Juli zur Abfassung des Schlusprotokolls zusammentreten. Die Vorarbeiten sind beendet. Es herrschte gegenseitig von Anfang an der beste Wille, etwaige Schwierigkeiten zu beheben.

Paris, 15. Juli. Wie das Echo de Paris meldet, soll die Verlobung des Prinzen Arthur von Conaught mit der Tochter des Großfürsten Alexander, einer Nichte des Zaren, nunmehr beschlossene Sache sein. Die Prinzessin wird binnen kurzem 17 Jahre alt und kommt demnächst mit ihrer Mutter, einer Schwester des Zaren, nach Paris. Im Herbst soll dann die Verlobung stattfinden.

Marjeille, 14. Juli. Nach einer Versammlung von Frauen streikender Gasenarbeiter kam es zu ernstem Zusammenstoßen zwischen Ausständigen und Schutzleuten. Es wurde mit Revolvern geschossen. 10 Schutzleute und 20 Streikende wurden verwundet, teilweise schwer. Sechzig Verhaftungen wurden vorgenommen.

Turin, 15. Juli. Im Provinzial-Irrenhaus von Turin ist in der Samstag-Nacht eine Meuterei der Kriminalabteilung ausgebrochen. 80 Mann dieser Abteilung nahmen vier Wärter fest und schlepten sie auf das Dach. Polizisten, Feuerwehr und Soldaten, die zum Schutze herbeieilten, mußten sich zurückziehen, weil die Irren drohten, die Wärter vom Dach herunterzuwerfen. Die Ruhe wurde erst wieder hergestellt, nachdem man mit den Irren einen förmlichen Friedensvertrag abgeschlossen hatte.

London, 13. Juli. Auf den englischen Minister des Innern, Mac Kenna, wurde gestern ein Bombenanschlag versucht, dessen Urheber vermutlich in den Reihen der Suffragetten zu suchen ist. Diese haben schon seit längerer Zeit gedroht, dem Minister des Innern und auch dem Premierminister persönliche Unannehmlichkeiten zu bereiten. Als Mac Kenna gestern morgen sein Arbeitszimmer betrat, entdeckte er hinter dem Vorhang eine Bombe, die Explosivmaterial enthielt, und deren Füllung keinen Zweifel über die ernste Absicht der Attentäter ließ. Die Bombe wurde unschädlich gemacht und eine Untersuchung eingeleitet.

London, 15. Juli. Im Hyde-Park, wo gestern eine Suffragetten- und eine Streikdemonstration stattfand, kam es zu ernstem Krawallen mit der Polizei. Die Streikenden suchten einen Mann zu lynchen, der sie durch feindliche Zurufe gereizt hatte. Geriebene Konstabler mußten die Menge zerstreuen. 20 Personen wurden ernstlich verletzt und zahlreiche Verhaftungen vorgenommen.

London, 14. Juli. Zwischen arbeitswilligen und ausständigen Dockarbeitern kam es gestern bei Tilbury und Gray zu ernstem Zusammenstoßen, bei denen hauptsächlich mit Steinen geworfen wurde. Es wurde aber auch geschossen. Die Polizei trieb die Menge auseinander.

Petersburg, 13. Juli. Bei Mordawo sind von 70 Frauen, welche in einem Schuppen übernachteten, 69 bei einem unbeobachtet gebliebenen Feueranschlag verbrannt bzw. erstickt. Die Unglücklichen befanden sich auf einer Wallfahrt.

Madrid, 15. Juli. In Granollers bei Barcelona drangen heute Karlisten in eine republikanische Versammlung ein und feuerten mit Revolvern auf das Publikum. Einer wurde getötet, drei verletzt. In Barcelona veranstalteten die Karlisten Kundgebungen, bei denen gerufen wurde: „Nieder mit der Republik Portugal, es lebe das Haus Braganza!“ Beinh Personen wurden verhaftet.

Lissabon, 15. Juli. In Cabeceiras do Basto sind 10 Ausständische getötet, 15 Priester verhaftet worden. Eine Bande Verschwörer, die bei Grou lagerte, ging beim Erscheinen einer republikanischen Kavallerieabteilung über die spanische Grenze.

Lissabon, 15. Juli. Freitag früh erschien eine Gruppe zu Pferd 20 Kilometer von Lissabon entfernt, um die Wiederaufrichtung der Monarchie zu verkünden. Truppen und berittene Artillerie wurden ausgesandt und einige Verhaftungen vorgenommen. Die monarchistische Gruppe setzt sich aus jungen Leuten zusammen, die zur Elite der Lissaboner Bevölkerung gehören.

Konstantinopel, 14. Juli. Die hiesige Presse erörtert die Gerüchte über eine Mittelmeer-Entente. „Jeune Turc“ erklärt: Wir können vollkommen ruhig sein; es handelt sich im Grund genommen entweder um eine Kundgebung gegen

die Zusammenkunft in Baltischport, oder um eine politische Mystifikation, die den Zweck hat, auf uns Eindruck zu machen. Die Anerkennung der Annexion von Tripolis seitens Englands und Frankreichs würde keine Bedeutung haben.

Konstantinopel, 15. Juli. Zum Kriegsminister ist Tartar Osman Pascha ernannt worden, dem ein guter Ruf als Soldat vorausgeht, der jedoch politisch noch nie hervortrat.

Saloniki, 15. Juli. Der Wali von Aestis meldet: 2000 Arnauten sammelten sich wieder in der Gegend des Bezirks Pristea und griffen ein Bataillon an, welches sie hart bedrängten. Schamial Pascha traf rechtzeitig mit einer Gebirgsbatterie und 6 Linienbataillonen ein, trieb die Arnauten durch heftiges Feuer in die Flucht und befreite das angegriffene Bataillon aus seiner kritischen Lage.

In China hat die Anleihefrage zu einer Ministerkrisis geführt. Vier Mitglieder des Kabinetts haben ihre Demission gegeben.

Der italienisch-türkische Krieg.

Rom, 15. Juli. Nach einem Telegramm aus Lerua griff General Garioni gestern früh mit allen Truppen seiner Division Sidi Ali an und nahm es nach leichtem Kampfe ein. Als sich später feindliche Truppen von Regdaline und Quara ihm näherten, entspann sich ein erbitterter Kampf, der sechs Stunden dauerte und mit einem vollständigen Sieg der Italiener endete. Die feindlichen Verluste sind ungeheuer (?). Die eroberte Stellung wird von den Italienern besetzt.

Das Repräsentationshaus „Kathreiner“ auf der Bayerischen Gewerbeausstellung.

Inmitten der prächtigen Anlagen des Bavariaparkes erhebt sich ein schmuckes Gebäude, das in seinem Äußeren an die Eremitagen fürstlicher Schlösser in lauschigen Gärten erinnert. Vier Säulen bilden in der Vorderfront eine Attika, auf der in monumentalen Buchstaben nur das Wort „Kathreiner“ prangt, eine Inschrift, die ohne weiteres den Besucher mit dem Zweck dieses zierlichen Bauwerkes bekannt macht. Diesen Namen kennt das Publikum längst, mit ihm verbindet jeder sofort die Vorstellung von dem Malzkaffee, der, zuerst in München fabriziert, in kurzer Zeit die Welt eroberte. — Hatte auf der internationalen Hygieneausstellung in Dresden 1911 die Firma Kathreiners Malzkaffee-Fabriken eine Mustertasteeeschänke einrichten lassen, die zu den besuchtesten Objekten der Ausstellung gehörte, so entschloß sie sich diesmal, in der Kunststadt München zu den Besuchern in einem vornehmen Mahmen zu sprechen und ein überraschendes statistisches Material künstlerisch angeordnet den Ausstellungsbesuchern vor Augen zu führen. Die Schöpfer des Kathreiner-Pavillons sind die Münchener Architekten Th. Weil und G. Herms, die schon auf der Dresdener Hygieneausstellung die schucke, stimmungsvolle Kaffeeschänke geschaffen hatten. Sie haben hier ihre Aufgabe mit erlesenem Geschmac gelöst, unterstützt von den deutschen Werkstätten für Handwerkskunst, die Mobilar und Dekorationsarbeiten ausführten. Ein immer neu bleibender Anziehungspunkt für alle feiner Empfindenden, in vornehmer Zurückhaltung gediegen wirkend, so steht das Repräsentationshaus der Kathreiner Malzkaffee-Fabriken auf der Bayerischen Gewerbeausstellung da.

Amtliches Verzeichnis

der am 12. Juli angemeldeten Kurgäste.

In den Gasthöfen.

Kgl. Badhotel

Hannach, Hr. Otto, Fabrikbesitzer Lissa i. P.
Avenarius, Hr. Kommerzienrat, m. Bed.
Gau-Algesheim, Rheinl.

Hotel Bellevue

Teakston, Frau London
Letellier, Frl. Luxemburg
von Ukro, Hr. Baron Cassel

Hotel Kühler Brunnen

Heinzelmanu, Frau Registrator Stuttgart

Hotel Concordia

Buschke, Fr. Dr. med., Prof.-Gattin, Berlin
mit 3 Kindern u. Kinderfrl.
Ehrlich, Frau E. Paris
Gutheim, Hr. M., Kfm. Frankfurt a. M.
Levy, Frau Lina, Priv.

Gasth. z. Eisenbahn

Kühner, Hr. W., Malermeister Sontheim a. N.

Gasth. z. Hirsch

Biber, Hr. Jos., Baumeister Landau

Pension u. Rest. z. Jägerstüble

Hess, Frau Direktor Frankfurt a. M.

Hotel Klump

Eichel, Fr. Dr., Generaloberärztsgattin Darmstadt

Hotel z. gold. Löwen

Gericke, Frl. Brandenburg

Mittendorf, Fr. H. Freiburg
Scharlach, Hr. Otto, Fabrikbes. Nürnberg

Hotel Maisch
Wack, Frau Ch., Priv. Rohrbach i. Els.

Gasth. z. wild. Mann
Rieke, Frau Hermann, Kfm.-Gattin Osnabrück

Hotel Palmengarten
Dude, Fr. Privatiere Hamburg

Panoramahotel
Köhler, Frau Wilhelmine Berlin
Thiess, Frau Elise, Privatiere " "
van Witsen, Fr. J. Rotterdam

Fuchs, Frau Berlin
Malneck, Frau Oskar New-York
Morgenthau, Hr. Gustav, Kfm. Karlsruhe
Jordan, Frau Nanette, Universitäts-Professorsgattin Tübingen

Hotel Pfeiffer z. gold. Lamm
Nieweg, Frau Gromingen, Holland
Nieweg, Fr. " "
Mellink, Frau Haag
Meilink, Hr. " "
Grossjohann, Hr. E. J., Zollinspektor Düsseldorf

Hotel Post
Hellenbach, Hr. E., Oberingenieur Münster i. W.
Schnee, Frau Professor, mit 2 Fr. Töchtern Grosshansdorf b. Hamburg

Weigand, Frau Apothekerwe St. Ingbert
Vivroux, Frau Justizrat " "
Joest, Hr. Obermedizinalrat, Professor, mit Frau Gem. Dresden
Poser, Hr. E., Kfm. Münchenbernsdorf

Hotel Russischer Hof
Riedel, Fr. Dr., Medizinalratsgattin Lübeck
Addicks, Hr. A., Kfm., mit Frau Gem. Bremen
Schüler, Frau Privatiere Worms

Schwarzwaldhotel
Pfaender, Hr. Wilhelm, städt. Lehrer, m. Fr. Gem. u. Fr. Tochter Weissensee-Berlin
Koch, Hr. Konr., Rentner, m. Fr. Gem. Hannover

In den Privatwohnungen.

Villa Bätzner
Bilharz, Frau Oberbergat Berlin
G. Beck, König-Karlstr. 75

Strauss, Frau Ladenburg
Robert Beck, Flaschnermstr. Düsseldorf
Kurze, Hr. Ludwig, Kfm. " "
Chr. Bott, Hauptstr. 89
Dannenmaier, Hr. Josef, Grossh. Obersteuerkommissär Mannheim

Uhrmacher Bott
Karplus, Fr. Henriette, Rentiere Charlottenburg

Villa Daheim
Nathan, Frau Capstadt
Karl Eisele, Baddiener
Ganster, Hr. Andreas St. Imberg, Pfalz
Leininger, Hr. Ludwig, Lehrer Sondernheim "

Haus Fehleisen
Breitag, Fr. Frida Hamburg
Bornemann, Fr. Math. Hamburg

Hauptlehrer Geiger
Rumpf, Hr. J., Fabrikant, mit Fr. Gem. und Söhnchen Butzbach

Villa Goethe
Mahler, Hr. Fritz S., Kaufmann München
Pevestorff, Hr. Theo, Kaufm., mit Fr. Gem. und Sohn Magdeburg

Hermann Grossmann, König-Karlstr. 61
Hecht, Hr. Carl, Privatmann Vaihingen a. E.

Villa Grunow
Krey, Hr. Max, Kaufm. Erfurt
Neuberger, Frau Ruchheim (Pfalz)

Witwe Hagmayer
Kahn, Hr. Leopold, Rentner Landau (Pfalz)

Witwe Hammer, Hauptstr. 137
Graf, Hr. Franz Dietingen OA. Rottw.

Postsekretär Handel (Villa Charlotte)
Mathiason, Hr. Alfd., Kfm., m. Sohn Hamburg

Badmeister Held
Jandorf, Hr. Bernhard, mit Begl. Berlin

Nanette Herzog, Hauptstr. 111
Bacher, Hr. Ernst, Hausvater Tübingen

Villa Hohenzollern
Graefe, Fr. Helene, Oberlehrerin Stendal
Graefe, Fr. Margarete u. Elisabeth, Lehrerinnen " "
Kauffmann, Hr. Moritz, Kaufm. Mannheim

Haus Honold
Köhler, Hr. F. E., mit Fr. Gem. Wachenheim, Pf.

Villa Johanna
Bloch, Hr. Julius Oehringen

Villa Jungborn
Böhm, Hr. Hch, Amtsg.-Skr. Melzingen b. Cassel
Jehle-Genter, Hr. Gust., Kfm. Säckingen (Bad.)

We. Kammerer
Pitthau, Hr. Gutsbes., mit 2 Töchtern Darmstadt

Schmidmstr. Kloss
Emsinger, Hr. Wilh., Kaufmann Stuttgart

Hofkonditor Lindenberger
Lenthau, Frau Präsident, m. Bed. Strassburg

Fr. Link We.
Krämer, Frau S., Kaufmannsgattin, mit Fr. Tochter Karlsruhe

With. Lutz, Hauptstr. 117
Schurr, Hr. Wilh., Landw. Enzweihingen

Villa Mathilde
Bauer, Hr. Ottomar, mit Frau Gem. und Töchterchen Leipzig
Wagner, Hr. Dr. med. Mannheim-Ludwigshafen

Villa Mon Repos
Günther, Frau Anni, Rentiere Gera, Reuss
Herbst, Frau Grete, Rentiere " "
Rustemeyer, Hr. Geh. Baurat Berlin
Lipps, Fr. " "

Friedr. Nothacker (Villa Sophie)
Mayer, Hr. M., Kaufm. Frankenthal (Pfalz)

Park-Villa
Pleyet, Fr. Dr., mit Tochter Amsterdam

Villa Pfeiffer
Allmann, Hr. J., mit Tochter London

Karl Pfeiffer, König-Karlstr. 70
Jarecki, Frau Amalie, Kaufm.-We. Berlin
Bauss, Frau Dora, We. Neustadt a. Hardt

Buchbinderm. Riexinger
Cohn, Hr. Heinrich, Kaufm. Kaiserslautern

Herm. Rothfuss, Sattlermstr.
Lewin, Frau Berta, Privatiere Karlsruhe

Friedrich Schmelzle
Samuel, Hr. E., Fabrik, m. Fr. Gem. Basel

Friseur Schmid
Henn, Hr. E., Fabrik, m. Fr. Gem. Kaiserslautern

With. Schmid, Schreinerstr.
Siegle, Fr. Emma Ditzingen

Haus Schober
Schlesinger, Hr. Peter, mit Fr. Gem. und Sohn Offenbach a. M.

Villa Toussaint
Schilling, Hr. Max, Kaufm., m. Fr. Gem. Cassel

Villa Trippner
Möller, Hr. J. F., Lehrer, m. Fr. Gem. Hamburg
Wertheim, Frau Jenny, Privatiere, mit Sohn Frankfurt a. M.

Zimmermann, Frau A., Kaufm.-Gattin Berlin

Villa Weizsäcker
Müller, Hr. Kurt, Architekt, mit Fam. Grunewald-Berlin

Herm. Wildbrett, Monteur
Enderle, Hr. Richard, Privatier Ulm

Mina Wildbrett, Kochstr. 151.
Wandschneider, Hr. Dr. Wilh., Prof. Wismar

Bäckerstr. Zieffe
Neuhaus, Hr. Philipp Nürnberg
Neuhaus, Hr. Jacques Nürnberg

Vom 13./14. Juli angemeldete Kurgäse.

In den Gasthöfen.

Kgl. Badhotel
Ullmann, Hr. Julius, Kaufm. Frankfurt a. M.
von Doetinchen de Raude, Frau Geheimrat Sangerhausen
von Doetinchen de Raude, Fr. " "

Engelmann, Frau Anna Metz
van Lil, Frau, geb. Baronin v. Strachwitz, mit Bedienung Brüssel

Renner, Hr. Heinrich, mit Fam. und Bonne Guadelupe i. Mexiko

Hotel Bellevue
von Latkin, Frau und Fr. Tocht., m. Begl. St. Petersburg

Gold, Hr. Eugen, Kaufm. Hamburg
Hagedorn, Frau Wiesbaden
Hagedorn, Fr. " "

Fusbahn, Frau Oberstleutnant " "
Trostorff, Hr. Rudolf Bremen
v. Degenfeld, Frhr., Kammerherr Schloss Neuhaus
Heermann, Fr. Irene Hamburg
Keyworth, Hr. Col., mit Fr. Gem. England
Frank, Hr. Fabrikbesitzer, mit Fr. Gem. und Fr. Tochter Linz

Hotel Concordia
Ruhmann, Hr. Jaques, Fabrik, m. Fam. Berlin
Rehmann, Hr. H., mit Frau Gem. Bochum

Hellman, Frau Math., Privatiere Frankfurt a. M.
Bachrach, Hr. A., Kaufmann, Cassel
Paulmann, Hr. Peter, Kaufm., mit Fr. Gem. Frankfurt a. M.

Hotel Klump
Maywald, Frau Hedwig, Rent., m. Bed. Berlin
Wahrenberg, Hr. Alwin " "
Lehmkuhl, Frau Marga Berlin-Lichterfelde
Menke, Frau Anna, mit Familie Berlin
Levy, Frau Helene " "
Levy, Hr. Heinrich " "
Bessels, Hr. Louis, m. Fr. Gem. u. Bed. Paris
Wallich, Fr. Anna, mit Bed. Rittergut Jerchel Berlin

Drewes, Frau Sanitätsrat
Grünwald, Hr. Direktor, mit Familie und Bedienung Hannover
Wolf, Hr. Carl Darmstadt
von Briesen, Hr. Artur, Rechtsanwalt, mit Fr. Gem. New-York
Fellner, Frau Nimwegen
Zimmermann, Hr. Fabrikbes., mit Sohn Werda u. Aller

de Greiff, Hr. Gustav Krefeld
Roeck, Hr. Wilhelm, Fabr.-Dir., mit Fr. Gem. Wiesbaden

Weiss, Hr. Philipp Paris

Hotel Maisch
Pfuderer, Hr., Finanz-Amtmann Stuttgart

Hotel Palmengarten
Pelmann, Hr. W. Hamburg
Tiemann, Hr. C., Kaufmann Bremen

Hotel Post
Baus, Hr. L., m. Fr. Gem. u. Hr. Sohn Berlin
Kinstler, Hr. Alois, Ingenieur Budapest

Hotel Russ. Hof
Nestler, Hr. Richard, Fabrikant Lahr
Kluth, Hr. Otto, Kaufm., mit Familie Hamburg
Lindau, Hr. Franz, Privatier und Stadtverordneter, mit Frau Gem. Berlin

Sommerberghotel
Katzky, Fr. Margarete Berlin
Wiesener-Spilhaus, Frau Dr. Virginie Hamburg
Fresenius, Frau Geheimrat Wiesbaden
Heil, Fr. " "

Hotel z. gold. Stern
Nägele, Hr. Professor Tübingen
Bergmann, Hr. Karl, Privatier, mit Frau Gem. Mittenwalde

Hotel Stolzenfels
Uhde, Hr. Robert, Oberingenieur, mit Frau Gem. Aschersleben
Schliewe, Hr. Herm., Geh. Rechn.-Rat Berlin

In den Privatwohnungen.

Villa Augusta
Blüth, Hr. Sigm., Fabrikdirektor, mit Frau Gem. und Sohn Hamburg
Ludwig Baumann, Wachenwärter
Ruprecht, Frau Magdalene Halberstadt

Villa Bristol
Baar, Hr. Justizrat Stettin
Rawak, Hr. Benno, Rentier, mit Fr. Tochter Charlottenburg
Kulemann, Hr. W., Fabr., mit Frau Gem. Hannover
Messing, Hr. H. Offenbach a. M.

Pauline Bross, Witwe
Gohl, Frau Friederike Böhmerker
Hohl, Frau Pauline

Villa De Ponte
Löwenberg, Frau Sophie Stuttgart
Zugführer Dobernek
Wolf, Fr. Maria Baumerlenbach

Villa Eberle
Feuchter, Frau Zuffenhausen

Villa Elisabeth (vorm. Hausmann)
Frieze, Hr. Richard, Professor Berlin

Haus Fehleisen
Daegling, Fr. Johanna, städt. Lehrerin Königberg

Oberförster Finckh
Schiller, Fr. Frida Erlangen

Geschwister Freund
Andresen, Frau D. Oldenburg
Beilschmidt, Hr. Gustav, Rentier, mit Fr. Cousine Düsseldorf
Greiner, Hr. Jacob, Bierbrauer Pfaffenhofen i. E.
Speier, Frau E. Stuttgart

Elisabeth Fuchs We.
Müller, Fr. Luise Berlin

Kond. u. Café Funk
Riess, Frau D., Privatiere Berlin-Wilmersdorf

Villa Fürst Bismarck
Grobe, Hr. Julius, Kaufmann Gotha
Hermann Grossmann Jur., Oberamtm. 24
Hummel, Hr. Paul Deggendorf

Postinspektor Herrmann
Filler, Frau We., mit Tochter Bremen

Villa Hohenstaufen
Ehlert, Frau Katharine Dresden

Villa Hohenzollern
Mylius, Hr. Kaufmann, mit Familie Hamburg
Anders, Hr. Werner, Hptm. Naumburg a. S.

Karl Holz, Gärtner
Hagmann, Hr. Hermann Oetisheim

Haus Honold
Klingmann, Hr. Rudolf, Postsekretär
" " Linkenheim b. Karlsruhe

Villa Jungborn
Lübbers, Hr. Gustav, Eisenbahnobersekr. Hamm

Kaufmann Kappelmann
Pitthahn, Hr. Gutsbesitzer Darmstadt

Haus Krauss
Keiper, Hr. Heinrich, Oberbahnsekretär, mit Frau Gem. Landau, Pfalz

Karl Krauss, König-Karlstrasse 97
Reis, Hr. Karl, Getreidehändler Sennfeld

Villa Ladner
Löther, Fr. Lena Hanau a. M.
Liebering, Hr. Landgerichtsdirektor Cöln
Herz, Frau Robert Bochum
Schiff, Frau Valeska Berlin
Levy, Hr. William B., Fabrikbes., m. Fam. "

Hofkonditor Lindenberger
Rockenbach, Hr. Emil, Privatier Mainz

Villa Mathilde
Fischer, Hr. Erich, Landgerichtsdirektor, mit Frau Gem. Schweidnitz
von Tiedemann, Hr. Major Bensheim

Jos. Mayer, Kaufmann
Kestner, Hr. August Max Waltershausen

Villa Montebello
Böner, Fr. Zis. Rittergut Porthof, Posen

Park-Villa
Hirschmann, Hr. Emil, Fabrikant, mit Familie und Bed. Hanau

Herm. Pfau , Schreinerstr. Pinner, Frau Terese	Erfurt	Villa Treiber Barthlme, Frau Antonie Anastasia Hartung, Hr. Justizrat, mit Frau Gem. und Sohn	München Braunschweig	Villa Weizsäcker Hess, Frau Direktor	Frankfurt a. M.
Villa Pfeiffer L. Schütz, Hr. C., Kaufmann	Hamburg	Christof Treiber Byck, Hr. Dr. Heinrich, Rentier	Berlin	Fr. Wendel , König-Karlstrasse 96 Wagner, Hr. Ludwig, Kfm., mit Frau Gem. und Sohn	Karlsruhe
Friedrich Schmid , Schreinerstr. Schulze, Hr. Julius, Kfm., m. Fr. Gem.	Giessen	Herm. Treiber , Rennbachstrasse 185 Schinkel, Hr. Otto, Gastwirt	Ludwigshafen	Forstwart Wildbrett Reiff, Fr. Anna, Direktrice	Beigheim
Luise Schmid , Badd.-We. Maier, Frau	Altensteig	Robert Treiber , Kaufmann Weglein, Hr. Leo	Darmstadt	Erholungsheim Dahn, Frau A. Steinhilber, Hr. Kaufmann	Kiel Zuffenhausen
Villa Sonnentels Detlefsen, Hr. Chr., mit Tochter	Altona	Theoder Volz Waldmann, Hr. Leonhard	Dunzendorf	Vetter, Hr. Eugen	Kirchheim u. T.
Villa Tannenburg Erfurth, Fr. Marie, Lehrerin	Schwerin				
				Zahl der Fremden 9931.	

„Kornfranck“ das neue Kaffeegetränk

Freiw. Feuerwehr Wildbad.
Heute abend 7 bis 8 Uhr
**Ausbezahlung der
Wachgelder**
(vom großen Rauf) im Wartezimmer des Rath-
hauses. Das Kommando.



Der Verlag des Pforzheimer General-
anzeigers in Pforzheim ist erschienen und
dieselbst zu haben:

Adressbuch der Stadt Pforzheim 1912.

Nach Originalaufnahmen und amtlichen
Quellen zusammengestellt von J. Herzog,
Grossh. Polizeikommissär, und K. Webel,
Grossh. Ober-Verwaltungssekretär. — Mit
Stadtplan Preis Mk. 5.—. — (Telefon 40.)

Praxis für Zahnleidende

Behandl. der Mügl. der Bezirkskrankenkasse Neuenbürg.
Wildb. Tel. 113 König-Karlstr. 61.
Fritz Seitz, Dentist
Langjährig. Tätigkeit als I. Assistent und
Praxisleiter in ersten Praxen.
Spezialist für Goldplomben und Brückenarbeiten.
Sprechstunden: 8—12 Uhr, 1—7 Uhr.
Sonntags 9—2 Uhr.

Bürsten-, Cocos-, China-, Gummi- und Badematten

in jeder Größe zu billigsten Preisen.
Ph. Bosch, Wildbad.
P.S. Man achte auf meine Mattenausstellung.

Telefon Nr. 33

Gefunden:

1 goldener Zwicker.

Verloren:

1 silbernes Portemonnaie
mit Inhalt.

Städt. Fundbureau
Rathaus Zimmer 1.

Frucht- branntwein

pro Liter Mk. 1.20, schon
von 1/4 Liter an, bei

Herm. Krauß
Küfer, Hauptstr. 94.

Stahlgraveur-Lehrling, Ciseleur-Lehrling, Modellier-Lehrling

sucht tüchtiger Meister.
Offert. in das Kontor des
Blattes.

Kann per sofort auf Station
Wildbad täglich 60—100
Liter, garantiert prima

Vollmilk

liefern. Ankunft je morgens
um 9.15 Uhr. Dieselbe wird
auf einem oder mehreren Posten
geliefert. Offerte sind zu rich-
ten an.

Ph. Ungericht, Waldhorn
Kotfelden, Post Ebhausen.

Spurlos

verschwunden sind alle Hautun-
reinigkeiten und Hautanschläge,
wie Milchesser, Finnen, Flechten, Haut-
röte etc. durch tägliches Waschen mit
der echten

Steckenpf.-Teerschwefel-Seife
v. Bergmann & Co., Radebeul.
à St. 50 Pf. in der Hofapotheke,
Fr. Schmeltzle, Hans Grundner,
Rob. Treiber, Christ. Schmid.

Rattenplage,

Feld- und Hausmäuse, Schwaben,
Wanzen, Ameisen vertilgt
die deutsche Landwirtschaftliche Ratten- und Ratte-
Centrale durch Injizieren und Legen von Typhusbazillen
unter Garantie von 2 Jahren.

Nur Medikamente sind zu zahlen. Bin mit 6 Gehilfen am Platze.
Reflektanten wollen sich unter „Direktor Engel“ in der
Expedition dieses Blattes melden.

Nur 3 Tage am Platze.

1909 Gerichtl. Sachverständiger Berlin Mitte.

Zahn-Praxis Zittel

75' Hauptstrasse 75'
unterhalb Hotel Goldner Stern.

Erstes u. ältestes Atelier am Platze.

Sprechzeit 8—12 Uhr vorm., 2—7 Uhr nachm.
Sonntags von 9—2 Uhr.

Bestellt bei sämtlichen Krankenkassen.

Erzeugnisse der Württemb. Metallwarenfabrik Geislingen a. St.

Hervorragende Neuheiten, passend für Hochzeits-,
Patent-, Geburtstags-, Vereins-, Jubiläums-, Fest-
und Ehrengeschenke.

Schwer versilberte Bestecke als: Löffel, Gabeln
und Messer, Dessert-, Transporthier- u. Salatbesteck,
Vorlegegabeln, Kaffee-, Vorlege-, Gemüse- und
Saucelöffel. — Ferner:

Serviettenringe, Geldbüchsen, Kinderbecher, Eier-
becher, Eierlöffel, Salz- und Essiggestelle, Teefiebe,
Taschenfeuerzeuge, Zigaretten-Stuis, Tabakdosen,
Briefbeschwerer, Thermometer, Kinderklappen,
Tafelaufsätze etc. — empfiehlt zu Fabrikpreisliste.

NB. Nicht Vorrätiges kann nach großem illustr.
Katalog herausgesucht und innerhalb 2 Tagen be-
sorgt werden.

Wiederversilberung und Reparaturen abgenützter
Bestecke und Metallwaren wird rasch und billig
besorgt.

Wilh. Hieber Uhrmacher, Wildbad.

Amtliches Verzeichnis der am 15. u. 16. Juli angemeldeten Fremden.

Am 15. Juli angemeldete Fremde.

In den Gasthöfen.

Gasth. z. Anker
Schattling, Hr. Julius, Rentier, mit Frau Gem. Landsberg

Gasth. z. bad. Hof
Domnauer, Hr. D., Kfm., m. Fr. Gem. Berlin
Cannitzer, Hr. Alfred, Kfm. München
Seyfarth, Hr. G., Rentier, mit Frau Gem. Fürstenwalde a. Spree

Goldecke, Frau Auguste Düsseldorf
Barth, Hr. G., Sekretär, m. Fr. Gem. Wiesbaden
Levi, Hr. Leopold, Kfm., m. Fr. Gem. Stuttgart
Hoffmann, Frau Minna Heideisheim
Köhler, Hr. Carl Plieningen
Schlagelmich, Hr. Carl Stuttgart
Ried, Hr. A. "

Hotel Concordia
Winkelmann, Hr. H., m. Fr. Gem. Bochum
Scheuer, Hr. Arno, Kfm., mit Frau Gem. und Sohn Mannheim
Fuld, Hr. Alexander, Rentner
Neuburger, Hr. S., Priv., m. Fr. Gem. Ellwangen
Freudenberger, Hr. Carl, Kaufmann, mit Frau Gem. und Töchterchen Bamberg
Berson, Hr. Odessa
Hinsch, Hr. M., mit Frau Gem. Hamburg
Baumann, Hr. Hugo, Kfm. Berlin
Israel, Hr. Eduard, Fabrikant, mit Frau Gem. und Töchterchen Hannover
Wimpfheimer, Hr. M., Kfm., m. Fr. Gem. Karlsruhe
Boas, Hr. J. C., Dr. jur., Rechtsanwalt, mit 2 Töchtern Amsterdam
Shaw, Hr. W. C. Kilkenny

Hotel Kühler Brunnen
Eake, Hr. Willy, Gymnasiast Plauen i. V.
Barder, Hr. Franz, Dr. phil., Professor Berlin
Kenter, Hr. Wilh., Beamter Holthausen, Westf.
Trenkle, Frau Finanzassistent Müllheim i. B.
Rudolph, Hr. Dr., Oberlehrer Homburg v. d. H.
Sprantz, Hr. Dr., " Stuttgart
Riedinger, Hr. Gust. " Dresden
Schild, Hr. C. H., Lehrer Müllheim i. B.
Trenkle, Hr. Josef, Finanzassistent Mannheim
Reukert, Hr. Jos., Schauspieler
Michel, Hr. Ludwig, Journalist "

Gasth. z. Eisenbahn
Müller, Hr. Beamter Berlin
Köha, Frl. Maria, Lehrerin Berlin
Barth, Frl. Emilie Stuttgart

Pension Villa Hanselmann (Georg Rath)
Fischer, Hr. B., Rechtsanwalt u. Notar, mit Frau Gem. Gmünd
Ries, Frau Selma Berlin
Karl, Hr. Ernst, Dr. med., Kinderarzt, mit Frau Gem. Saarbrücken

Hotel Klump
Grünpeter, Hr. Leo, mit Frau Gem. Berlin
Raudebroch, Hr. Ad., Bankier Essen a. Ruhr
Arendts, Hr. Hugo Fürth
Misch, Hr. Erich, Dr., Justizrat m. Fr. Gem. Fürth

Gasth. z. alt. Linde
Merk, Hr. L., Kaufmann Gingen
Goldschmid, Hr. Kaufmann Heidelberg
Goldschmid, Frau S. Mannheim
Lagerhardt, Hr. Cöln
Fürstenberg, Hr. Fred Charlottenburg
Illig, Hr. Max, mit Familie Berlin
Volz, Hr. Karl, Fachlehrer Sindelfingen
Volz, Frl. Anna "

Bergmann, Hr. Carl, mit Frau Gem. Mittenwalde
Scheidemann, Hr. Willy, mit Frau Gem. Berlin
Roch, Hr. H., Werkm., m. Fr. Gem. Schaffhausen
Först, Hr. Karl, Brauereibesitzer Leutershausen
Hinkelits, Hr. A., Kfm. Stuttgart
Winkler, Hr. A., Photograph "

Hotel z. gold. Löwen
Leutner, Frl. Berta Schramberg

Hotel Maisch
Benöhr, Frau Kapitän Hamburg
Schiller, Hr. William London

Hotel z. gold. Ochsen
Koop, Frau, mit 2 Schwestern Hamburg
Heiliger, Hr. Emil, Kaufmann Köln
Semmler, Hr. Fr., Grossh. Bad, Notar mit Frau Gem. Philippsburg

Hotel Pfeiffer z. gold. Lamm
Geschke, Frau Berlin
Malm, Frl. Marie Dresden
Malm, Hr. Adolf, Fabrikant Berlin
Schanz, Hr. Dr. phil. " Dresden
Weikert, Hr. R., mit Frau Gem. " Dresden
Hoffmann, Frau E., mit Begleitung "

Hotel Post
Baus, Hr. Fritz, Kammergerichtsrefer. Beeskow
Walther, Hr. Georg, Ing., m. Fr. Gem. Nürnberg
Schulze, Hr. H., Amtsgerichtsrat, mit Frau Gem. Charlottenburg
Jonas, Hr. A., Kaufmann Berlin
Schulz, Hr. E. " Hilden
Volmer, Hr. E., Kaufmann " Achern
Harrer, Hr. W., Notar " " Ehrhardt, Hr. C., Apotheker "

Hotel z. gold. Ross

Reinhard, Hr. C. Wiesbaden
Engel, Frl. Else Mainz
Zimmermann, Frl. Marianne Metzlingen
Fischer, Hr. München
Beyda, Hr. Ad. Wiesbaden
Flack, Hr. Alfred Gmünd
Endres, Hr. Carl München

Hotel Russ. Hof
Knorr, Hr. Eugen, Kaufmann München
Wolff, Hr. Oberlandesgerichtspräsident, mit Frau Gem. Celle
Zweining, Hr. Arthur, Bildhauer Leipzig
Fuchs, Hr. Universitätsprofessor Strassburg
Klingelhöfer, Frau G. Haus Hors
Holl, Hr. E., Forstmeister Albersweiler

Schwarzwaldhotel
Neumann, Hr. S., Kfm., m. Fam. Frankfurt a. M.

Sommerberghotel
Kiefe, Frau Terese Stuttgart
Kiefe, Hr. Lud., Kaufmann " Düsseldorf
Löb, Hr. Kfm., mit Frau Gem. " Stuttgart
Schloss, Hr. M., mit Frau Gem., Kindern und Kinderfräulein " Stuttgart

Gasth. z. Windhof
Radspieler, Frau Direktor Stuttgart
Hengstenberger, Fr. C., m. Frl. Tochter Düsseldorf
Brass, Frau " Stuttgart
Seufert, Frau Dina " Stuttgart

In den Privatwohnungen.

Villa Bachofer
Wessel, Hr. Oskar, Gerichtsassessor Bielefeld

Chr. Batt, Rathausg.
Baumann, Hr. Gg., K. Landgerichtsrat, mit Frau Gem. und Sohn Bamberg
Schneckenburger, Hr. Carl, Not.-Ass. Heilbronn

Villa Bätzner
Joest, Hr. Dr., Obermedizinalrat, Professor, mit Frau Gem. Dresden

Witwe Bätzner, Hauptstr. 108
Roppelt, Frau Friedrich, mit Tochter Bamberg

Café Bechtle
Kübler, Hr. Fr., Bäckermeister Kirchheim a. N.
Walter, Frau Anna Worms

Chr. Bott, Hauptstr. 89
Scharfenberger, Hr. J., Privatier Edesheim
Dannenmeier, Hr. W., Rechtsprakt. Mannheim

Villa Bristol
Stötter, Hr. Victor, Brauereibesitzer Augsburg

Villa Christine
Brandt, Hr. O., Prediger Stargard, Wpr.
Hart, Hr. O., Landgerichtsrat Berlin-Wilmersdorf

Witwe Chur, König-Karlstr. 116
Gembrig, Hr. J., Priv., mit Tochter Heilbronn

Villa Daheim
Schaaff, Hr. Charles, Priv., mit Tochter Paris

Villa De Ponte
Holl, Hr. E., Forstmeister Albersweiler, Lothr.

Diakonissenstation
Heer, Frau Basel

Villa Eberle
Göller, Frl. London

Karl Eitel, Oldenburgstr. 44
Schollmeyer, Frl. Elisabeth Halle a. Saale

Villa Erika
Kessler, Frau M., Kaufm.-Gattin Geislingen a. St.
von Lötzw, Frau H. Hamburg
Lion, Hr. Albert Saarbrücken

Villa Franziska, (E. Maisch)
Dähn, Hr. Kriegsrat Karlsruhe
Reheis, Hr. Ph., Rechtskonsulent Bieskastel
Hagenlocher, Hr. Kaufm. Ehingen

Geschwister Fuchs
Dreier, Frau Selma München

Rob. Funk We., Hauptstr.
Thiel, Hr. G., Kaufm., mit Frau Gem. und Töchterchen Karlshorst b. Berlin

Villa Fürst Bismarck
Rogge, Frau, mit Gesellschafterin Frl. Zenner Haarburg a. Elbe

Villa Germania
Alban, Hr. C. E., Grossh. Landbaumeister, mit Frau Gem. Waren i. Meckl.

Hermann Grossmann
Brandt, Hr. Heinrich Erbesbüdesheim
Brodreich, Hr. Lionell, Kaufm. Worms a. Rh.

Villa Granow
Bloch, Frau Berta Memel, Ostpr.
Morgenstern, Frau Wanda " " Witten
Lohmann, Hr. Max, Fabrikbesitzer " " "

Villa Gutbub
Köth, Hr. Karl, Weingutbesitzer Pfaffenschwabenheim b. Bingen

Sattlermstr. Gutbub
Eckert, Hr. Ch. Esslingen

Villa Haisch
Richter, Frau G., Privatier, mit Söhnchen Kötzschenbroda

Thieme, Frl. J. "

Villa Hammer
Zenker, Hr. Heinrich, Forstzimmermeister Langelsheim a. Harz

Badmeister Held
Blum, Hr. Th. Goch (Rheinld)

Postinspektor Hermann
Mielck, Frau Dr. Joh. Hamburg
Michel, Frl. Gretel Darmstad

Haus Honold

Schlesinger, Hr. Felix, Kaufmann München
Schlesinger, Frau Lina "

Geschwister Horkheimer
Hirsch, Hr. Zürich

Haus Honold
Marx, Frau Rosa, Bankiersgattin München
Marx, Hr. Martin, stud. real. "

Autenrieth, Hr. Alfred, Kaufm. Offenbach a. M.

Metzgermstr. Kappelmann
Fischer, Hr. Johannes Krummwälden
Mayer, Frau Krescenz, We. Dürmentingen
Vossler, Hr. Privatier Mannheim

Witwe Kappelmann (Haus Gähler)
Keiner, Hr. Jul., Fabrik., mit Fr. Gem. und 2 Töchtern Wilhermsdorf b. Nürnberg
Heldbeck, Hr. Dr. E. Stuttgart

Villa Karlsbad
Aulike, Hr. Amtsrichter Zeitz

Fr. Keicher (Villa Haisch)
Hofmann, Hr., Kaufm., mit Fr. Gem. Koblenz

Villa Krauss
Eberhardt, Hr. Aug., Verwalter Karlsruhe
Bach, Frau J. We., mit Töchterchen Chemnitz
Grubacher, Fr. We., m. Frl. Tochter Strassburg
Kunze, Hr. Ernst, Privatier Chemnitz
Vogler, Frau E. Genf

Karlsruher, Hr. Gustav, Kaufmann, mit Frau Gem. Heilbronn

Haus Krauss
Hartwig, Hr. Dr. jur. Chemnitz
Friese, Frau, mit Söhnchen Bremen

Herm. Krauss, Käfermstr.
Stark, Frau Terese Himmendorf

Villa Marguerite
Scharmann, Frau Reg.-Rat, mit Kind Darmstadt

Villa Montebello
van Drielle, Frl., mit Frl. Schwester Amesforth i. Holl.
von Waldow, Hr. Landrat, mit Fr. Gem. Friedeberg i. Neumark

Koch, Hr. Richard Giessen
Ruppert, Hr. Hannover

Flaschnermstr. Müller
Bernier, Frau Marie Rotenberg
Wick, Hr. Amtsger.-Rat, mit Frau Gem. und Sohn Gammertingen (Hohenz.)

Villa Pauline
Becker, Frau Baumeister Oppenheim a. Rh.
Schulz, Frau Rosalie Privatier Heidelberg

Ludwig Pfeiffer Witwe
Meyeringh, Frau Kapitän Stuttgart

Villa Karl Bath
Mannert, Hr. Hauptm., mit Fr. Gem. München

H. RieXinger, Schlossermstr.
Kaupp, Hr. Gallus, Landwirt Baisingen b. Horb

Pension Koch (Villa Zeppelin)
Heckscher, Frl. Berta, Stenografin Hamburg
Levy, Frl. Beatrice, Lehrerin " Stuttgart
Lindenmayer, Frau Forstmeister "

Villa Schill
Förstner, Frl. Gertrud Charlottenburg
Förstner, Frl. Käthe " Strassburg
Kabn, Hr. Albert, Kaufmann "

Friedrich Schmelze
Weil, Hr. Juls, Kfm., m. Fr. Gem. u. Kind Basel

Haus Schober
Meyle, Hr. Oscar, Kfm., m. Fr. Gem. Pforzheim
Fr. Schweizer (Villa Frieda) Köln a. Rh.
Villa Tannenbur (G. Faas) Berlin
Quaadt, Hr. Herm., Kaufm., mit Fr. Gem. und Töchtern "

Karl Toussaint, Holzhandl.
Frey, Hr. Prokurist Waldkirch
Weidner, Frl. Julie Nürnberg

Paul Treiber, Baddiener
Jüdel, Hr. Martin, Kaufmann Wilmersdorf
Schmidt, Hr. G. W., Kaufmann Sömmerda i. Th.

H. Treiber-Engmann
Riedel, Hr. A., Prokur., mit Frau Gem. Hof, Bay.
Schulze, Hr. Apothekenbesitzer, mit Frau Gem. Nordhausen

Hauptlehrer Veyl
Ovens, Frl. Erna Berlin

Christian Volz
Stoll, Hr. J., Landwirt Echterdingen

Josef Weber, Eisenbahnassistent
Holl, Hr. Julius, Kaufmann Möggingen

Hauptlehrer Wörner
Hoffmann, Frl. Clara, Gesanglehrerin, mit Nichte Hamburg

Krankenheim
Schmid, Gg., Hausverwalter, Stuttgart. Kasmaier, Michael, Stuttgart. Bonn, Georg, Wangen a. N.
Sausele, Friedrike, Besigheim. Bürkle, Jakob, Cannstatt. Morlok, Gustav, Geislingen a. St.
Höstling, Friedrich, Frankenbach. Welz, Karl, Stuttgart. Speer, Wilhelm, Grossgartach. Hauser, Ernst, Tuttingen. Benz, August, Stuttgart.
Bob, Emil, Gablenberg. Thoma, Andr., Weikersheim. Eisenmann, Karl, Stuttgart. Kleinknecht, Ado f, Zuffenhausen. Fuss, Albert, Friedrich, Frommern. Schuler, Karl, Göppingen. Bantleon, Leonhardt, Gingen. Häcker, Friedrich, Mühlacker.

Zahl der Fremden 10246.

